

Inhaltsverzeichnis	7
Symbol- und Abkürzungsverzeichnis	13
Abbildungsverzeichnis	19
Tabellenverzeichnis	23
Verzeichnis der Anlagen im Anhang	25
1. Einleitung	27
1.1. Problemstellung und Zielsetzung der Arbeit	27
1.2. Aufbau der Arbeit	30
2. Der Begriff des Kreditrisikos – Eine Annäherung	34
2.1. Der Risikobegriff	34
2.2. Einordnung des Kreditrisikos in die Systematik der bankbetrieblichen Risiken	41
2.3. Abgrenzung des Begriffs des Kreditrisikos	66
2.3.1. Der Kreditbegriff	66
2.3.2. Der Kreditrisikobegriff	77
3. Erwartete und unerwartete Verluste	105
3.1. Hinführung	105
3.2. Erwartete Verluste	108
3.2.1. Die Ermittlung der erwarteten Verluste	108
3.2.2. Die einzelnen Komponenten der erwarteten Verluste	110
3.2.2.1. Exposure at Default	110
3.2.2.2. Loss Given Default	112
3.2.2.3. Probability of Default	118
3.2.3. Die Kompensation der erwarteten Verluste im Rahmen des Kreditzinses	122
3.3. Unerwartete Verluste	126

4.	Die Abbildung des Kreditrisikos im handelsrechtlichen Jahresabschluss von Kreditinstituten	133
4.1.	Grundlagen der Bankbilanzierung	133
4.1.1.	Rechtsgrundlagen und Normenhierarchie	133
4.1.1.1.	Einführung	133
4.1.1.2.	Vorschriften für alle Kaufleute	135
4.1.1.3.	Ergänzende Basisnormen und branchenspezifische Normen	136
4.1.1.4.	Rechtsformsspezifische Normen	140
4.1.2.	Aufbau der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	141
4.1.2.1.	Aufbau der Bilanz	141
4.1.2.2.	Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	144
4.2.	Ausgewählte Besonderheiten der Bewertung	147
4.2.1.	Das Anlage- und das Umlaufvermögen bei Kreditinstituten	147
4.2.2.	Einzug des Fair Value ins HGB – Eine historische Zäsur	150
4.2.3.	Die Nominalwertbilanzierung	153
4.3.	Die Forderungen in der Bankbilanz	158
4.4.	Die Vorsorge für Ausfallrisiken als Möglichkeit der Risikovorsorge im handelsrechtlichen Jahresabschluss von Kreditinstituten	166
4.4.1.	Vorbemerkungen	166
4.4.2.	Der Begriff der Risikovorsorge in der Rechnungslegung	173
4.4.3.	Einzelwertberichtigungen	182
4.4.3.1.	Der Grundsatz der Einzelbewertung	182
4.4.3.2.	Der Grundsatz der stichtagsbezogenen Bewertung im Zusammenspiel mit dem Imparitäts- und dem Wertaufhellungsprinzip	187
4.4.3.3.	Der beizulegende Wert einer Forderung als Konsequenz einer angemessenen Einzelwertberichtigung	208
4.4.3.3.1.	Die Unterscheidung zwischen Abschreibung und Wertberichtigung	208
4.4.3.3.2.	Die Ermittlung des beizulegenden Werts bei Buchforderungen	210
4.4.4.	Pauschalierte Einzelwertberichtigungen	241
4.4.5.	Pauschalwertberichtigungen	262

4.4.5.1.	Die Berücksichtigung der latenten Kreditrisiken im Rahmen der Bildung der Pauschalwertberichtigungen	262
4.4.5.2.	Die Ermittlung des Pauschalwertberichtigungsbedarfs	266
4.4.5.2.1.	Die grundlegende Vorgehensweise zur Ermittlung des Pauschalwertberichtigungsbedarfs gemäß der Stellungnahme des BFA und des Schreibens des BMF	266
4.4.5.2.2.	Kritische Würdigung der Ermittlung des Pauschalwertberichtigungsbedarfs gemäß der Stellungnahme des BFA	268
4.4.5.2.3.	Kritische Würdigung der Ermittlung des Pauschalwertberichtigungsbedarfs gemäß dem BMF-Schreiben	271
4.4.5.3.	Die Ermittlung der Pauschalwertberichtigung	279
4.4.5.4.	Das Verhältnis der Pauschalwertberichtigungen zu den stillen branchenspezifischen Vorsorgereserven	284
4.5.	Alternative Bilanzierungsansätze zur Berücksichtigung des Kreditrisikos im handelsrechtlichen Jahresabschluss	286
4.5.1.	Kritikpunkte an der dargestellten Vorgehensweise	286
4.5.1.1.	Kritikpunkt „verzögerte Risikovorsorge“	286
4.5.1.2.	Kritikpunkt „schwankende Periodenergebnisse“	289
4.5.2.	Fair Value-Bilanzierung	293
4.5.3.	Dynamic Provisioning	297
5.	Die Abbildung des Kreditrisikos im IFRS-Abschluss von Kreditinstituten	323
5.1.	Grundlagen der Bankbilanzierung nach IFRS	323
5.1.1.	Die Anwendbarkeit der IFRS in Deutschland	323
5.1.2.	Das Normensystem der IFRS	325
5.1.3.	Grundsätze der IFRS-Rechnungslegung	329
5.1.4.	Aufbau der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	336

5.1.4.1.	Vorbemerkung	336
5.1.4.2.	Aufbau der Bilanz	338
5.1.4.3.	Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung und der sonstigen Ergebnisrechnung	344
5.2.	Die Bilanzierung von Forderungen nach IFRS 9	349
5.2.1.	Vorbemerkung zum neuen IFRS 9	349
5.2.2.	Definition von Finanzinstrumenten	351
5.2.3.	Ansatz von Finanzinstrumenten	353
5.2.4.	Die Bewertung von Finanzinstrumenten nach IFRS 9 unter besonderer Berücksichtigung der Forderungen	354
5.2.4.1.	Kategorisierung der Finanzinstrumente als Grundlage der Bewertung	354
5.2.4.1.1.	Die Bewertungskategorien finanzieller Vermögenswerte	354
5.2.4.1.2.	Geschäftsmodell- und Zahlungsstrombedingung als Kriterien zur Klassifizierung finanzieller Vermögenswerte	357
5.2.4.1.2.1.	Geschäftsmodellkriterium	357
5.2.4.1.2.2.	Zahlungsstromkriterium	363
5.2.4.2.	Überblick über die Folgebewertung von Finanzinstrumenten	368
5.3.	Das Wertminderungsmodell nach IFRS 9	373
5.3.1.	Vorbemerkungen	373
5.3.2.	Der Anwendungsbereich des Wertminderungsmodells	376
5.3.3.	Das allgemeine Wertminderungsmodell (General Approach)	379
5.3.3.1.	Grundkonzeption	379
5.3.3.2.	Die Zuordnung der finanziellen Vermögenswerte zu den einzelnen Stufen	384
5.3.3.2.1.	Transfer zwischen Stufe 1 und Stufe 2	384
5.3.3.2.1.1.	Die Veränderung des Ausfallrisikos als relevantes Kriterium für einen Transfer zwischen Stufe 1 und Stufe 2	384

5.3.3.2.1.2. Vereinfachende Annahmen für einen Transfer aus Stufe 1	401
5.3.3.2.2. Transfer in Stufe 3	410
5.3.3.2.3. Möglichkeiten eines Rücktransfers in eine niedrigere Stufe	413
5.3.3.3. Die Ermittlung erwarteter Kreditverluste	417
5.3.3.3.1. Grundsätzliche Anforderungen an die Ermittlung erwarteter Kreditverluste	417
5.3.3.3.2. Besonderheiten bei der Ermittlung erwarteter Kreditverluste bei Kreditzusagen und Finanzgarantien	431
5.3.3.3.3. Die Vereinbarkeit von Rechnungslegung und Regulatorik im Kontext der Ermittlung erwarteter Kreditverluste	435
5.3.3.4. Der Ausweis der erwarteten Kreditverluste und der Zinserträge	438
5.3.4. Vereinfachtes Wertminderungsmodell (Simplified Approach)	446
5.3.5. Das Verfahren für bereits bei ihrem Erwerb oder ihrer Ausreichung in der Bonität beeinträchtigte finanzielle Vermögenswerte (Approach for Purchased or Originated Credit-Impaired Financial Assets)	449
6. Eine kritische Betrachtung der unterschiedlichen Konzepte zur Abbildung des Kreditrisikos im Jahresabschluss von Kreditinstituten	451
7. Fazit und Ausblick	459
Anhang	463
Literaturverzeichnis	477